

## Protokoll - BGA- Sitzung am 21. November 2023 – 18:00 Uhr – ASB-Mehrgenerationenhaus

**Anwesend:** Claudia Fischer (online), Karen Voigtle, Frank Schmidt (i.V. von Sven Steller), Rainer Ganser, Karin Klemme, Marius Miethig, Benno König, Hendrikje Arzt, Martina Freisinger // Bettina Hegewald, Carmen Verch und Carola Evard (für Antrag A-016-23), Martin Schöne (Moderation), Stefan Settels (Protokoll); später noch Judith Strasser (online - vom Verein „Mehr Demokratie e.V.“)

**Entschuldigt:** Marlies Wutta, Günter Chodzinski, Torsten Sandersfeld, Waltraud Eckert-König, Ulf Hoffmeyer-Zlotnik

**TOP 1. Begrüßung:** Martin Schöne heißt alle herzlich willkommen. Die Beschlussfähigkeit ist nicht gegeben.

**TOP 2. Letztes Protokoll** vom 05.09.2023: Keine Beanstandung

**TOP 3. Stand Finanzen** – Stand 23.11.23 (Änderungsantrag eingepflegt)

	Jahresbudget	Verwaltungspauschale	bewilligt	Rest	beantragt
<b>Aktionsfonds</b>	65.000,-€ = 36,56%		49.940,-€ (43.061,77€ davon sind Ausgegeben)	15.060,-€	6.500,-€ A-016-23 Förderantr ag Weltladen
<b>Jugendfonds</b>	17.778,-€ = 10%		12.960,60€	4.817,40€	
<b>Öffentlichkeitsfo nds</b>	15.000,-€ = 8,44%		9148,43€	5.851,57	
<b>KuF-Kosten</b>	80.000,-€ = 45,00%	Davon z.B. ca. 15.000,-€ Als Gesamtsumme für die Verwaltungspauschale	80.000,-€	0,-€	
<b>Gesamt</b>	<b>177.778,-€</b>	15.0000,-€	<b>152.049,03€</b>	<b>25.728,97€</b>	

In der Finanzliste ist jetzt der bewilligte Änderungsantrag (20.000,-€ werden vom Jugendfonds in den Aktionsfonds transferiert) eingepflegt.

Für die Verwaltungspauschale (im KuF-Topf) gibt es noch keine belastbare Summe.

### TOP 4 Förderantrag vom Weltladen – A-016-23 - beantragte Fördersumme 6.500,-€ über PfD

Frau Hegewald stellt den Antrag kurz vor. Der Kirchenkreis ist Träger des Weltladens. Antragsteller ist der Gemeindeaufbauverein Seegefild. Ziel des Antrages ist es, den Weltladen mit einem größeren und umfangreicheren Angebot für alle Menschen aus den Bereichen Begegnung, Bildung, Kultur präserter in Falkensee zu machen und Menschen auch Orientierung und Halt bieten.

Rückfragen / Anmerkungen:

Honorare (2x250,-€) sind hoch. / Teilweise sind Anschaffungspreise (bspw. Handmixer) hoch. <— Es gab einen „billigen“ Handmixer, der jedoch nicht lange gehalten hat, daher soll es ein hochwertiger Mixer sein. / Was passiert mit den Einnahmen, wenn im Rahmen eines Festes Einnahmen generiert werden? <— Die „geringen“ Einnahmen fließen umfassend wieder zurück in Gagen, etc. Der Weltladen kann nur getragen werden, weil hier sehr viele ehrenamtliche Personen arbeiten. Die Miete für den Weltladen an diesem Ort in der Stadt ist sehr hoch. Mit dem Zentrumsmanagement gibt es einen Austausch, um mit ihnen die ursprünglich angedachte Verschattung (Sonnenschirme) zu realisieren. Es besteht eine Förderung durch den Weltladendachverband. Gesundheitszeugnisse werden durch den Landkreis gefördert. / Für 2024 gibt es einen Antrag an den Hauptausschuss der Stadt. Die Zusammenarbeit mit einer Stiftung nach 4 Jahren läuft aus, so dass eine hauptamtliche Stelle nicht weiter finanziert werden kann. Der Antrag (an die Stadt) sieht vor, dass damit dann künftig diese Personalkosten gedeckt werden können. Der Antrag bei der Pfd zielt auf Sachkosten ab. Sämtliche Buchungen laufen über die Kirchenverwaltung in Kyritz. / Der Weltladen ist bei Jugendlichen beliebt. / Es besteht die Rückmeldung aus der Regiestelle, dass Raumausstattung nicht förderfähig ist.—> mit dem Votum des BGA wird Martin Schöne mit der Regiestelle Rücksprache halten. / Was hat es mit der Beleuchtung auf sich? <— Die Beleuchtung ist für die Schaufenster und Deckenbeleuchtung. Die vorhandene Beleuchtung verbraucht viel Strom und ist veraltet. / Bitte darauf achten, dass auch Rollstuhlfahrer:innen die Tische nutzen können

→ Abstimmung: 7 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 2 Enthaltungen / 0 Befangen

→ es folgt eine ergänzende Online-Abstimmung

### **TOP 5 Rückblick Demokratiekonferenz (DK)**

Die Demokratiekonferenz war eine gelungene Veranstaltung. Neben einem interessanten Input von Dominik Ringle wurde intensiv in Kleingruppen daran gearbeitet, dass es zukünftig ein Kinder- und Jugendbeteiligungskonzept in Falkensee geben kann. Zahlreiche Vertreter:innen aus Politik waren anwesend.

Ausblick: Auf der DK wurde der Wunsch angenommen, in diesem Rahmen häufiger über verschiedene Beteiligungsformate zu sprechen.

### **TOP 6 Diskussionsreihe mit Verein „Mehr Demokratie e.V.“**

Gemeinsam mit dem Verein „Mehr Demokratie e.V.“ wird am 05.12.23 ein erstes Angebot zum Dialog mit dem Titel „Weil wir hier leben – Gespräche von Mensch zu Mensch“ realisiert (Einladung liegt dem Protokoll bei) Ziel ist es Menschen mit sehr unterschiedlichen Auffassungen zu Demokratie und Befindlichkeiten dazu zu bewegen, nicht über andere zu reden, sondern miteinander.

Es besteht durchaus Skepsis in der BGA-Runde, ob ein solches Format überhaupt gelingen kann.

Geplant ist, in 2024 weitere Dialoge anzubieten.

## **TOP 7 Neues aus BGA / JuFo / KuF**

### **KuF**

17.01.24 Lesung und Gespräch mit Anne Rabe - Möglichkeit von Glück

28.01.24 Gedenkveranstaltung zur Befreiung KZ-Auschwitz mit ev. Kirche Seegefeld und weiteren  
Initiativgruppen

### **JuFo**

JuKon (Jugendkonferenz) hat stattgefunden, Festival 612 wurde erfolgreich realisiert, andere  
Veranstaltungen wurden vom JuFo unterstützt (auch mit Technik), die hohe Fluktuation im JuFo  
konnte abgefedert werden und es gibt wieder Zulauf, im Dezember findet der 5. Adventskalender  
statt ([jugendforum-fks.de](http://jugendforum-fks.de)), für den Adventskalender sind ca. 3.000,-€ eingeplant, falls Mittel übrig  
bleiben, möchte das JuFo ein neues Lastenfahrrad anschaffen, da das alte sehr stark genutzt wurde  
und entsprechend abgenutzt (es sind schon einige Reparaturen erfolgt) ist.

## **TOP 8 Ideen für 2024 (Wahljahr)**

26.05.24 – Landratswahl / 09.06.24 – Europa- und Kommunalwahl / 22.09.24 Landtagswahl

- \* gemeinsam mit dem JuFo einen Flyer „Warum sollte ich eigentlich wählen gehen?“ erstellen und  
breit streuen
- \* das JuFo plant Podiumsdiskussionen (zur Europa-, Kommunal- und Landtagswahl)
- \* Angebote wie „Jugend dealt“ (→ mit den Kandidierenden werden an Thementischen Gespräche  
geführt) – s. Anhang „PM“) kreieren und anbieten (in jedem Wahlkreis) / Kooperation mit Beiräten  
gewünscht → hierzu erfolgt eine Rücksprache mit dem Jugendforum
- \* Bürgerdialoge zu den geplanten Unterkünften (was plant der Landkreis?) anbieten

## **TOP 9 Sonstiges**

- \* Es sind Flyer im Umlauf, die „mobil“ machen wollen gegen eine Unterkunft für geflüchtete  
Menschen und vor Werteverfall von Immobilien, etc. warnen
- \* Es besteht ein Ehrenamtsstammtisch (erster Montag im Monat im ASB-Familiencafe am  
Rosentunnel) der sich weiter vernetzen möchte. Wenn es Ideen für die Gestaltung gibt, dann bitte  
Rückmeldung an den ASB (Frederik Luszpinski – [frederik.luszpinski@asb-falkensee.org](mailto:frederik.luszpinski@asb-falkensee.org)).
- \* Schmalzstullen bei letzter BGA-Sitzung im Jahr erwünscht → wird nachgeholt bei der ersten Sitzung  
in 2024
- \* Bei der Einladung zu BGA-Sitzungen immer einen online-Zugang mit anbieten

----- Ende: ca. 20:00 Uhr

Nächste Sitzung: Termine für 2024 werden noch gesucht und mitgeteilt